

PROTOKOLL ÜBER DIE SITZUNG
DES FINANZAUSSCHUSSES ASCHEBERG

- öffentlich -

Sitzung: vom 22. April 2008
im Bürgerhaus Ascheberg
von 19:30 Uhr bis 20:20 Uhr

Unterbrechung: entfällt

Gesetzliche Mitgliederzahl: 7

Für diese Sitzung enthalten die Seiten 1 bis 4 Verhandlungsniederschriften und Beschlüsse mit den lfd. Nr. 1 - 8.

Anwesend:

a) Stimmberechtigt:

GV'in Christiane Coenen
als Vorsitzende

GV Christian Gill *für GV R. Haderl*
GV Herbert von Mellenthin
GV Burghard Röwe
GV Dr. Jochen Scheel
GV Andreas Siebelts
GV'in Jutta Totz

b) nicht stimmberechtigt:

Protokollführer: Herr Mielke, Amt Großer Plöner See
BGM Jörg-Burkhard Nagel; Zuhörer: Herr Hans-H. Hartz

Es fehlten entschuldigt: ./.

Die Mitglieder des Finanzausschusses Ascheberg waren durch Einladung vom 10.04.2008 zu Dienstag, 22.04.2008 um 19:30 Uhr unter Mitteilung der Tagesordnung eingeladen worden.

Die Vorsitzende stellte bei Eröffnung der Sitzung fest, dass gegen die ordnungsgemäße Ladung keine Einwände erhoben wurden.

Der Ausschuss war nach Anzahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig.

Tag, Zeit und Ort der Sitzung waren öffentlich bekannt gegeben worden.

VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS

Tagesordnung:

1. Eröffnung, Begrüßung, Feststellung der Ladefrist, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung
2. Genehmigung der Niederschrift vom 29. November 2007
3. Offene Punkte
4. Wirtschaftlichkeitsberechnungen
 - a) Kanalisation
 - b) Rentnerwohnheim 1 – Ernst-Albrecht-Platz
 - c) Rentnerwohnheim 2 – Gartenweg
 - d) Kindergarten
5. Jahresrechnung 2007
6. Verschiedenes

Nach Verlesung der Tagesordnung wurden folgende Einwände erhoben bzw. Ergänzungen und Dringlichkeitsanträge eingebracht:

TOP 6 neu Antrag Touristikverein
TOP 7 neu Schülerbeförderungskosten
TOP 8 Verschiedenes (*bisher TOP 6*)

7 dafür

Die Verhandlungen fanden in öffentlicher Sitzung statt.

VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS

TOP 1

Eröffnung, Begrüßung, Feststellung der Ladefrist, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung

Die Vorsitzende eröffnet die Sitzung um 19:30 Uhr, begrüßt die Anwesenden und stellt die fristgerechte Einladung und die Beschlussfähigkeit fest.

Die Tagesordnung wird um zwei Tagesordnungspunkte erweitert (siehe Seite 2).

TOP 2

Genehmigung der Niederschrift vom 29. November 2007

Gegen die Niederschrift vom 29. November 2007 werden keine Einwände erhoben, sie gilt damit als genehmigt.

TOP 3

Offene Punkte

Keine Wortmeldungen.

TOP 4

Wirtschaftlichkeitsberechnungen

a) Kanalisation

Beschluss:

Der Gemeindevertretung wird empfohlen, die Wirtschaftlichkeitsberechnung zur Kenntnis zu nehmen. Es besteht kein Handlungsbedarf.

7 dafür

b) Rentnerwohnheim 1 – Ernst-Albrecht-Platz

Beschluss:

Der Gemeindevertretung wird empfohlen, die Wirtschaftlichkeitsberechnung zur Kenntnis zu nehmen. Es besteht kein Handlungsbedarf.

7 dafür

c) Rentnerwohnheim 2 – Gartenweg 9

Beschluss:

Der Gemeindevertretung wird empfohlen, die Wirtschaftlichkeitsberechnung zur Kenntnis zu nehmen. Es besteht kein Handlungsbedarf.

7 dafür

d) Kindergarten

Beschluss:

Die Wirtschaftlichkeitsberechnung wird zur Kenntnis genommen. Die Angelegenheit wird an den Geschäftsausschuss verwiesen.

7 dafür

TOP 5

Jahresrechnung 2007

Der Gemeindevertretung wird nachstehender Beschluss empfohlen:

Die Jahresrechnung 2007 wird in der Summe der bereinigten Soll-Einnahmen mit 4.723.135,89 EUR und –Ausgaben mit 4.471.759,11 EUR gemäß § 94 Abs. 3 Gemeindeordnung beschlossen. Der Gesamtüberschuss beträgt somit 251.376,11 EUR.

VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS

Die in der Jahresrechnung 2007 ausgewiesenen über- und außerplanmäßigen Ausgaben, soweit nicht durch Deckungsreserve und -ringe gedeckt, von insgesamt 107.759,99 EUR, davon im Verwaltungshaushalt 98.025,51 EUR und im Vermögenshaushalt 9.734,48 EUR, werden gemäß § 82 Gemeindeordnung nachträglich genehmigt.

7 dafür

TOP 6**Antrag Touristikverein**

Der Touristikverein beantragt die Auszahlung des Zuschusses von 8.000 EUR. Gemäß GV-Beschluss vom 22.03.2007 sollen von dem Zuschuss jedoch im Jahr 2007 10 %, im Jahr 2008 15 % und im Jahr 2009 20 % als Eigenanteil des Touristikvereins einbehalten werden. Im Jahr 2007 wurden 8.000 EUR an den Touristikverein gezahlt.

Es ergeht folgender Beschluss:

Auf die Erstattung des Eigenanteils für 2007 wird verzichtet. Im Jahr 2008 erhält der Touristikverein einen Zuschuss in Höhe von 6.800 EUR und im Jahr 2009 6.400 EUR. Die Verwaltung wird gebeten, dem Touristikverein diesen Beschluss mitzuteilen.

7 dafür

TOP 7**Schülerbeförderungskosten**

Der Kreis Plön hat die Rückerstattung des Elternanteils an den Schülerbeförderungskosten beschlossen. Nach Mitteilung des Schulverbandes Plön Stadt und Land können die Erstattungsbeträge nur an die Eltern erstattet werden.

Die Gemeinde Ascheberg hat auf Antrag der Eltern Schülerbeförderungskosten in Höhe von ca. 16.000 EUR ausgezahlt.

Beschluss:

Die Verwaltung wird gebeten, die Eltern, die von der Gemeinde den Elternanteil erstattet bekommen haben, anzuschreiben, mit der Bitte um Rückerstattung des Betrages an die Gemeinde.

7 dafür

TOP 8**Verschiedenes**

GV Herbert von Mellenthin bittet um Berücksichtigung der Tariferhöhungen im Öffentlichen Dienst im Nachtragshaushalt.

VORSITZENDE

Christiane Coenen

PROTOKOLLFÜHRER

Dirk Mielke

Anlagen zum Protokoll:

- keine -